

KEPLER SALON
Rathausgasse 5, 4020 Linz

Öffnungszeiten

Jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn
Freier Eintritt /
Begrenzte Platzanzahl

Das aktuelle Programm und
ein umfangreiches Archiv
finden Sie auf unserer Website
www.kepler-salon.at



KEPLER
SALON

Impressum

Medieninhaber

KEPLER SALON - Verein zur Förderung
von Wissensvermittlung
ZVR-Zahl 801670630

Rathausgasse 5, 4020 Linz
T +43 664 650 23 43
E info@kepler-salon.at
W kepler-salon.at

Salonintendanz

Norbert Trawöger

Team Kepler Salon

Martina Helmel, Carina Edlbauer

Vorstand

Präsident: Wolfgang Modera
Vizepräsidentin: Christine Haiden
Schriftführer: Hermann Diller
Kassier: Rainer Stadler

Grafische Gestaltung

Erwin J. Franz
nach einem Designkonzept von
Studio Bendl

Hersteller: Eigenvervielfältigung

Verlagsort: 4020 Linz

Herstellungsort: 4020 Linz

Satzfehler und Änderungen vorbehalten

Nach einer Idee von



Subventionsgeber, Sponsoren, Förderer



Medienpartner



Europa – quo vadis?

Abschied von Gewissheiten

Die Europäische Union ist gegenwärtig mit einer Vielzahl von Fragestellungen konfrontiert, die alles andere als leicht zu lösen sind. Ob wir dabei an das Transatlantische Freihandelsabkommen TTIP, die Frage des Datenschutzes und der sich daran anschließenden kontroversen Zugänge, den Umgang mit Flüchtlingen und der Integration der Asylberechtigten oder überhaupt die politische Grundausrichtung Europas denken: immer sind es Fragestellungen, die ins Zentrum des europäischen Wertekanonns und Selbstverständnisses führen. Josef Weidenholzer ist ein engagierter Abgeordneter zum Europäischen Parlament, der sich mit diesen und vielen weiteren Fragen nicht nur als Parlamentarier intensiv auseinandersetzt.

Kepler Salon

MO, 2.5.2016, 19:30-21 Uhr

Josef Weidenholzer

em. Universitätsprofessor,
Mitglied des Europäischen
Parlaments, Vizepräsident
der Progressiven Allianz der
Sozialdemokraten

Wolfgang Modera

Gastgeber



Josef Weidenholzer

Josef Weidenholzer ist seit Dezember 2011 Mitglied des Europäischen Parlaments und seit Juli 2015 Vizepräsident der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten. Die Hauptschwerpunkte seiner parlamentarischen Tätigkeit sind die weltweite Situation der Menschenrechte, Schutz der Grundrechte (inklusive Asyl- und Migrationsfragen), EU-weite Zusammenarbeit von Polizei und Justiz, sowie die Entwicklungen im Bereich digitale Gesellschaft (Datenschutz und Netzneutralität). Seit 1983 ist Weidenholzer Professor für Gesellschafts- und Sozialpolitik an der Johannes Kepler Universität Linz mit Lehrtätigkeit in der Studienrichtung Sozialwirtschaft an der sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (emeritiert 2015). Von 1998 bis 2004 war er Studiendekan. Von 1991 bis 2015 war Weidenholzer Präsident der Volkshilfe Österreich und ist ehrenamtlich in einer Vielzahl von Vereinen und Verbänden aktiv.



Foto: Kepler Salon / Volker Weisbold

Wolfgang Modera

Wolfgang Modera studierte Betriebswirtschaftslehre in Linz und wurde danach Geschäftsfeldleiter für technische Ausbildungen beim BFI Oberösterreich. Ab 1992 übernahm er die Geschäftsführung bei der educatio GesmbH, die Seminare und Ausbildungen in den Bereichen EDV und Qualitätsmanagement sowie Beratung für Führungskräfte anbietet. In den Jahren zwischen 1997 und 2002 war Modera Kaufmännischer Geschäftsführer des AEC Ars Electronica Center Linz und wurde danach Leiter des Amtes für Personal und Organisation beim Magistrat Linz. Seit 2004 ist Modera Leiter der Abteilung Wohnbauförderung des Landes Oberösterreich. Zudem ist er freiberuflich im Auftrag der Europäischen Kommission, als Universitätslektor und in Aufsichts- und Beiräten tätig.